

PRESSEMITTEILUNG

Bagger-Tuning in besonderer Form

Cat Minibagger 301.6 fällt optisch und akustisch in der Vermietung von Weber´s Mietgeräte auf

KAISERSESCH (SR). Dicke Auspuffrohre, getönte Scheiben oder tiefergelegte Karosserien, die nur knapp über den Asphalt schleifen: Das Tuning von Autos, die durch eine besondere Ausstattung aufgemotzt werden, ist weitverbreitet. Baumaschinen sind in dieser Hinsicht noch eine Ausnahme. Ein seltenes Exemplar eines Cat Minibaggers in einer Sonderedition hat sich Heinz Weber für das Vermietunternehmen Weber´s Mietgeräte auf dem Technik-Tag der Zeppelin Niederlassung Koblenz beim leitenden Verkaufsrepräsentanten Dominik Mohr gesichert.

Den Unternehmer überzeugte der Gesamteindruck. Statt der typischen gelb-schwarzen Lackierung erhielt der Bagger eine tiefschwarze Optik. Die Spezialedition, die Zeppelin Vertriebsdirektor Andreas Tasche mitdesignt hat, fällt jedoch nicht nur mit ihrer edlen Spezial-Lackierung, einem Sternenhimmel am Kabinendach und LED-Lichtleiste ins Auge, sondern hat auch akustisch einiges zu bieten. Eine Warnhupe im Ton einer Fanfare macht den Minibagger zum Unikat, wie ihn sonst kaum ein Cat 301.6 vorweisen kann. Damit macht der Fahrer auf sich aufmerksam. Solche Extras, wie sie der Cat Minibagger erhalten hat, dienen der Sicherheit auf Baustellen. Doch für harte Baustelleneinsätze ist der Bagger fast zu schade, findet Heinz Weber: „Normalerweise sollen Maschinen arbeiten, aber das ist ein besonderer Fall. Andere kaufen sich Oldtimer und haben ihre Freude daran. Bei mir sind es Baumaschinen und der besondere Minibagger.“

Weber´s Mietgeräte ist ein Familienbetrieb, den Heinz Weber zusammen mit seiner Frau Bruni vor sieben Jahren in Kaisersesch in Rheinland-Pfalz gegründet hat. Sie wollten ein weiteres Standbein schaffen. Heinz Weber übernimmt für die Firma HBW-TEC die Instandsetzung von Hubarbeitsbühnen und ist damit deutschlandweit unterwegs, wenn andere bei der Hydraulik und Elektronik nicht weiterkommen. „Ich wusste, dass Caterpillar gute Bagger baut. Vier Rüttelplatten und ein Cat Minibagger 301.8, der kaum anfällig ist für Reparaturen, bildeten den Grundstock. Damit bot es sich an, in die Vermietung einzusteigen“, erklärt er. Inzwischen wurde der Maschinenpark mit der Zeit für Gewerbe- und Privatkunden stetig vergrößert und auf den Stand der Technik gebracht, um damit den Innenausbau sowie Galabau- oder Tiefbauarbeiten auszuführen.

Das Angebot richtet sich darüber hinaus an Elektriker, Dachdecker, landwirtschaftliche Betriebe und Kommunen. Sie können bei dem Vermietunternehmen zwischen verschiedenen Tonnenklassen wählen und Cat Minibagger der neuen Generation beziehen. Ihre Besonderheit ist ein Tempomat – ideal für längere Geradeausfahrten. Doch das ist nicht das einzige Alleinstellungsmerkmal. Mit der Joystick-Lenkung lässt sich jederzeit per Tastendruck von der konventionellen Hebel-/Pedallenkung auf den linken Joystick wechseln. Der rechte Joystick steuert dann den Abstützplanierschild. Der Fahrer kann nun den Minibagger entspannt mit dem Joystick manövrieren. Auch das erleichtert das Handling. Ein Aspekt, der für eine Mietmaschine wichtig ist, wenn diese von wechselnden Fahrern mit verschiedensten Vorkenntnissen bedient wird. „Die Joystick-Lenkung wird von den Bedienern gut angenommen“, so das Urteil von Brunni Weber. Zufrieden ist ihr Mann mit allen Geräten: Sie stehen gut da und vor allem das kleinste Exemplar in Form des Cat 300.9 mit knapp neunhundert Kilogramm ist aufgrund der kompakten Bauweise gefragt, um unter Türstöcken hindurchzufahren oder durch enge Zufahrten zu kommen. Baumaschinen wie diese oder der Cat 301.6 lassen sich problemlos mit einem Anhänger zu ihrem Einsatz transportieren. Das übernimmt der Vermieter oder seine Kunden machen es selbst. Heinz Weber kümmert sich mit Yannick Beck um die Maschinenteknik und darum, dass alles rundläuft. Dafür erhielt der Mitarbeiter als Anerkennung für seinen Einsatz im Unternehmen auch einen Rundflug mit dem Zeppelin Luftschiff, den das Unternehmerpaar von der Zeppelin Niederlassung Koblenz beim Technik-Tag zusätzlich zum getunten Bagger erhalten hatte und an ihren Mitarbeiter weitergab.

Bild

Die Sonderedition erhielten Heinz Weber (links) und Mitarbeiter Yannick Beck (rechts) von Dominik Mohr (Mitte), Zeppelin Verkaufsrepräsentant. Foto: Zeppelin

Über die Zeppelin Baumaschinen GmbH

Die Zeppelin Baumaschinen GmbH ist Europas führende Vertriebs- und Serviceorganisation der Baumaschinenbranche und seit 1954 in Deutschland Vertriebs- und Servicepartner von Caterpillar Inc., dem weltgrößten Hersteller von Baumaschinen. Mit 1.836 Mitarbeitern und einem 2022 erwirtschafteten Umsatz von rund 1,16 Milliarden Euro ist die Zeppelin Baumaschinen GmbH die größte Gesellschaft des Zeppelin Konzerns. Zum Produktprogramm zählen neue und gebrauchte Caterpillar Baumaschinen im Bereich von 1 bis 150 Tonnen Einsatzgewicht, zum Dienstleistungsspektrum gehören der Service, der bundesweit flächendeckend in 35 Niederlassungen erfolgt, sowie die Beratung und die Finanzierung für die Maschinen. Die Zentrale und der juristische Sitz der Zeppelin Baumaschinen GmbH befinden sich in Garching bei München.

Weitere Informationen unter zeppelin-cat.de.

Über den Zeppelin Konzern

Der Zeppelin Konzern bietet Lösungen in den Bereichen Bauwirtschaft, Antrieb und Energie sowie Engineering und Anlagenbau. Das Angebot reicht von Vertrieb und Service von Bau-, Bergbau, Forst- und Landmaschinen über Miet- und Projektlösungen für Bauwirtschaft und Industrie bis hin zu Antriebs- und Energiesystemen sowie Engineering und Anlagenbau und wird durch digitale Geschäftsmodelle ergänzt.

Zeppelin ist weltweit an mehr als 340 Standorten in 26 Ländern und Regionen vertreten. Im Geschäftsjahr 2022 erwirtschafteten über 10.000 Mitarbeiter einen Umsatz von 3,8 Milliarden Euro. Der Konzern organisiert seine Zusammenarbeit in sechs Strategischen Geschäftseinheiten (Baumaschinen Zentraleuropa, Baumaschinen Nordics, Baumaschine Eurasia, Rental, Power Systems, Anlagenbau) und dem Strategischen Management Center Group IT Services. Die Zeppelin GmbH ist die Holding des Konzerns mit juristischem Sitz in Friedrichshafen und der Zentrale in Garching bei München. Der Zeppelin Konzern ist ein Stiftungsunternehmen. Seine Wurzeln liegen in der Gründung der Zeppelin-Stiftung durch Graf Ferdinand von Zeppelin im Jahr 1908. Weitere Informationen unter zeppelin.com.

Weitere Informationen unter zeppelin.com.

Zeppelin Baumaschinen GmbH

Kommunikation

Andreas Denk

Graf-Zeppelin-Platz 1

85748 Garching-bei München

Tel.: 089 32000-341

andreas.denk@zeppelin.com